



Kreditabrechnung

Sanierung Sonderbauwerke und
Modernisierung der Leitsoftware

1 Einleitung

Der Gemeinderat unterbreitet dem Einwohnerrat die Kreditabrechnung „Sanierung Sonderbauwerke und Modernisierung der Leitsoftware“ zur Genehmigung.

Ziel des Projekts war es, die sich im Eigentum der Gemeinde befindenden Sonderbauwerke analog zum Standard der Anlagen des Abwasserverbands Wasserschloss zu sanieren und auszurüsten. Nach dem Abschluss der vorgesehenen Arbeiten wurde der Betrieb und die Wartung der Anlagen an den Abwasserverband übergeben. Damit kann sichergestellt werden, dass die Sonderbauwerke hinsichtlich Auslastung, Umweltschutz und Wartung effizient betrieben werden können und das Bauamt von dieser Arbeit entlastet wird.

Durch das eingebaute Prozessleitsystem (PLS) können kleinere Störungen oder Einstellungen künftig per Fernzugriff gesteuert werden, wodurch in vielen Fällen teure Piketteinsätze vermieden werden können.

2 Kreditabrechnung

Der Verpflichtungskredit schliesst wie folgt ab:

Ausgaben	CHF
Verpflichtungskredit Einwohnerrat vom 23.03.2022	1'140'000.00
Zusatzkredit Gemeinderat vom 14.10.2024	92'000.00
Total (brutto inkl. MWST)	1'232'000.00
Bruttoanlagekosten inkl. MWST gemäss vorliegender Kreditabrechnung	1'271'270.70
Kreditüberschreitung	+39'270.70
	+3 %

Einnahmen	CHF
Keine	0.00
Nettoinvestitionen (ohne MWST)	1'179'179.55

Die Ausgaben sind mit der Kostenkontrolle des Ingenieurs abgeglichen.

Abschreibungen

Die Nettoinvestitionen werden mit einer Laufzeit von 15 Jahren bzw. CHF 78'612 pro Jahr abgeschrieben.

3 Erläuterungen

Zusatzkredit

Die im Rahmen des Projekts durchgeführten Dichtheitsprüfungen beim Speicherkanal vor dem Pumpwerk Schachen beschädigte die bestehenden Trockenwetterrinnen. In diesem Zusammenhang zeigte sich, dass sich unter dieser Rinne Schlamm und Wasser angesammelt hatten. Die verfügte Dichtheitsprüfung konnte in diesem Zustand nicht zuverlässig durchgeführt werden.

Die defekte Trockenwetterrinne wurde deshalb vollständig ausgebaut und der Kanal instand gestellt, so dass er seine Funktionalität wieder erlangte und die Dichtheit der Leitung gemäss dem geltenden Gesetz nachgewiesen werden konnte.

Für diese unvorhergesehenen Arbeiten musste der Gemeinderat am 14. Oktober 2024 einen Zusatzkredit von CHF 92'000 sprechen.



Abbildung: Schadensbild Trockenwasserrinne

Kreditüberschreitung durch Mehrleistungen

Im Zuge der Bewilligung identifizierte das Kantonale Amt für Umwelt den Fangkanal (FK) Zelgli als zusätzliches Bauwerk. Dadurch wurde das Projekt um ein weiteres, ursprünglich nicht eingeplantes Sonderbauwerk, erweitert. Der Fangkanal Zelgli wurde für CHF 40'410.90 saniert und modernisiert.

Aufgrund des Krieges in der Ukraine verlängerten sich die Lieferfristen und die Preise für die Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnikarbeiten (EMSR-Arbeiten) erhöhten sich. Wegen der deutlich längeren Lieferzeiten musste der Terminplan angepasst werden. Dies führte zu zusätzlichen Kosten, deren genaue Höhe jedoch nur schwer zu ermitteln ist.

Bei der Abnahme durch die SUVA wurden zusätzliche Arbeiten im Zusammenhang mit der Arbeitssicherheit verfügt. Diese wurden umgesetzt und führten zu Mehrkosten von CHF 12'362.70.

4 Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat wie folgt Beschluss zu fassen:

Die Kreditabrechnung „Sanierung Sonderbauwerke und Modernisierung der Leitsoftware“ wird genehmigt.

Windisch, 30. März 2026

GEMEINDERAT WINDISCH



Luzia Capanni
Gemeindepräsidentin



Marco Wächter
Gemeindeschreiber I

Aktenauflage:

- Kreditabrechnung Sanierung Sonderbauwerke und Modernisierung der Leitsoftware
- Auszug Einwohnerratsprotokoll vom 23.03.2022 (Verpflichtungskredit)
- Botschaft Verpflichtungskredit Sanierung Sonderbauwerke und Modernisierung der Leitsoftware
- Protokollauszug Gemeinderat für Zusatzkredit vom 14.10.2024